

Ausbildung junger Salvatorianer in Indien

Die Missionsarbeit der Salvatorianer begann in Indien. 1890 wurden vier Missionare nach Assam ausgesandt. Die Anfänge waren mühsam. Das mörderische Klima und die schwere Arbeit führten dazu, dass bereits nach sechs Monaten zwei Missionare starben. Die Salvatorianer gaben allerdings nicht auf. Trotz Schwierigkeiten entwickelte sich die Missionsarbeit in Indien gut. Die Missionare sorgten sich von Anfang an um die Waisen, bauten Waisenheime und bemühten sich um eine gute Ausbildung und Erziehung. Auch heute engagieren sich die Salvatorianer im Bereich der schulischen und beruflichen Bildung. In Indien findet man unsere Schulen in Ranchi, Nagaon und Dhing. Alleine in Nagaon werden etwa 2.000 Kinder und Jugendliche unterrichtet. Eine neue Schule soll in Laitkynew entstehen. Neben Bildungseinrichtungen vom Kindergarten bis zum Abitur gilt es auch den zukünftigen Salvatorianern eine Ausbildung zu ermöglichen, denn sie sind die zukünftigen Seelsorger, Sozialarbeiter, Lehrer und Schulleiter. Die Ausbildungskosten für einen SDS Kandidaten belaufen sich auf durchschnittlich 1.200 Euro pro Jahr. **Bitte unterstützen Sie uns bei der Ausbildung unserer Kandidaten. Ihre Hilfe ist auf Zukunft hin angelegt. Wir danken Ihnen sehr.**

Spendenstichwort: Ausbildung Indien

Spendenkonto für Deutschland

Salvator-Missionen • Liga Bank
BLZ 75090300 • Kto.-Nr. 2333619

Spendenkonto für Österreich:

Salvator-Mission • 1100 Wien • Postbank
BLZ 60 000 • Kto.-Nr. 23 19 452

Unsere Ausbildungsstätten in Indien

In der Diözese Bangalore in Carmelaram unterhalten wir das Ausbildungshaus Rakshaka Sadan (Göttlicher Heiland) für Kleriker, Kandidaten und Aspiranten sowie das Jordan Bhavan (Jordan Haus) für apostolische Studenten.

In Warangal (Diözese Warangal) eröffneten wir 2010 das Ausbildungshaus für die Philosophiestudenten.

In der Diözese Shillong ist das P. Otto Hopfenmüller Studienhaus für unsere Theologiestudenten angesiedelt.

Festliche Momente in Carmelaram



P. Thomas Runggaldier SDS, derzeit Spiritual in Bangalore, mailte uns diese Bilder. Oben: Am 26. Januar wurde der Tag der Republik feierlich begangen. Unten: Segnung der neuen Website.